



Rund um Wolfersdorf

- Gemeinde:** Kommunalwahlen: Wahlhelfer gesucht – Seiten 4, 34
Kinder: Grundschule unter neuer Leitung – Seite 12
Vereine: Schützen Oberhaindlfing: Vorstandswechsel – Seite 24



Die wichtigsten Rufnummern und Öffnungszeiten auf einen Blick

NOTRUF

- Feuerwehr und Rettungsdienst	112
- Polizei	110
- Giftnotruf und Information	089 19240
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
- Krankentransport/Krankentransport	08123 19222
- Polizeiinspektion Freising	08161 53050
- Hilfe-Telefon Gewalt gegen Frauen	08000 116016

DEFIBRILLATOREN

- in Wolfersdorf: Sparkasse, Ringstr. 22 (Eingangsbereich), ggü. Alter Wirt
- in Oberhaidlfing: Sportheim, Am Sportplatz 28 (rechts am Eingang)
- in Jägersdorf: Feuerwehrhaus, Eichenstr. 30 (links am Eingang)
- in Thonhausen: Anwesen Anton Kammerloher, Kolomanstr. 6, ggü. Maibaum
- in Berghaselbach: Feuerwehrhaus, Berghaselbach 13 (an der Nordseite)

Strom (Bayernwerk)

- Störungsnummer 0941 28 00 33 66

Wasserversorgung

- Paunzhauser Gruppe (versorgt Jägersdorf, Billingsdorf, Heigenhausen, Ober- und Unterhaidlfing, Ruhpalzing, Wolfersdorf, Wölfing)
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Notdienst 08444 917990
08444 7221
- Baumgartner Gruppe (versorgt Berghaselbach, Thonhausen, Badendorf, Alsdorf, Seel, Kaltenberg, Sörzen)
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Notdienst 08168 1502
0175 2614483

- Arzt** - Andreas Podlaski, Am Kindergarten 1, Wolfersdorf 08168 99 88 55
- Apotheke** - St. Florian Apotheke, Moosburger Str. 3, Zolling 08167 1500

Poststelle

- bei Gärtnerei Nißl, Hochstr. 15, Oberhaidlfing 08168 1364

Kirche

- Kath. Pfarramt/Pfarrverband Attenkirchen 08168 9979660
- Kath. Pfarramt Wolfersdorf 08168 1867
- Evang.-Luth. Pfarramt Au 08752 85085

Verwaltung

- Gemeindeverwaltung Wolfersdorf
Kanzlei, Hauptstr. 41, Wolfersdorf
Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
08168 997941
- Bürgermeister Sebastian Mair
Sprechstunden: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung 08168 96203
- Verwaltungsgemeinschaft/Rathaus Zolling
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr 08167 69430

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Das Jahr 2019 wird in wenigen Wochen der Vergangenheit angehören. In den letzten Wochen und Monaten konnten wichtige gemeindliche Bauprojekte und Vorhaben abgeschlossen bzw. vorangebracht werden.

Mit unserer neuen Ausgabe „Rund um Wolfersdorf“ erhalten Sie wieder wichtige Information und Neuigkeiten.

Völlig neu aufgestellt wurde unser Mittagessen im Kindergarten. Regionale und saisonale Bioprodukte werden von einer Catering-Firma geliefert. Unterstützt werden wir dabei erfreulicherweise von Frau Nana Vogl, die wir kurzfristig für diese Arbeiten gewinnen konnten, da uns Frau Pahnke verlassen hat. In der Indianergruppe wurde die alte Küche durch eine neue Küchenzeile ersetzt. Der Krümeltreff im ehemaligen Bankgebäude der Freisinger

Bank ist sehr gut besucht. Um das Ganze zu entzerren wurde die Betreuungszeit von bisher vier Tagen auf die ganze Woche ausgedehnt. Die Gemeinde versucht immer ein optimales Betreuungsangebot für unsere Kinder und Familien bereitzustellen. Diese Herausforderungen werden uns aber auch in Zukunft beschäftigen.

Verschiedene Baumaßnahmen konnten heuer begonnen bzw. abgeschlossen werden (Seite 5). Die Planungen für das neue Baugebiet in Wolfersdorf zwischen der Wölfinger Straße und dem Birkenweg wurden vergeben. Den Bebauungsplan wird das Architekturbüro Hörl aus Wolfersdorf, den Grünordnungsplan das Landschaftsarchitekturbüro Schneider aus Billingsdorf erstellen. Die Erschließungsplanungen für Straßen,- Kanal- und Wasserleitungsbau werden vom Ingenieurbüro COPLAN AG aus Eggenfelden durchgeführt. Wir hoffen, dass in den nächsten Wochen die Pläne soweit vorliegen, damit man in das Verfahren treten kann.

Für die bevorstehenden Wintermonate möchte ich auf die Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Straßen und Wegen hinweisen. Zusätzlich bitte ich alle Fahrzeughalter, ihre Fahrzeuge nicht auf den Straßen zu parken, um unseren Räum- und Streudienst nicht zu behindern. Wenn es zu eng wird, können die Ortsstraßen nicht geräumt

und gestreut werden. Das wertvollste Gut in unserer Gemeinde ist die Art und Weise unseres Miteinanders. Das soziale und gesellschaftliche Leben ist geprägt von zahlreichen Personen die sich im Ehrenamt engagieren, sei es in den Vereinen oder Organisationen oder aber auch diejenigen, die im Stillen eine Stütze für unser Gemeinwesen sind.

Mein Dank zum Jahreswechsel geht besonders an alle, die sich in wertvoller Weise um unser Gemeinwesen verdient gemacht haben.

Weihnachten die sogenannte „staade Zeit“ soll uns zum Nachdenken aber auch zum Voraussehen anregen. Viele Dinge sind im Nachhinein nicht mehr so wesentlich und man muss darüber lachen. Mit mehr Gelassenheit, Ruhe und Besonnenheit würde unser Zusammenleben friedvoller und besser. Und um es mit den Worten von William Somerset Maugham zuzusagen: „Ein bisschen gesunder Menschenverstand, ein bisschen Toleranz, ein bisschen Humor – wie behaglich ließ es sich dann auf unserem Planeten leben.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Lassen Sie uns mit Zuversicht in das neue Jahr 2020 gehen.

Ihr Bürgermeister Sebastian Mair

Stand der Dinge: Breitbandausbau in der Gemeinde

Nachdem nun das Projekt „Breitbandversorgung der Gemeinde Wolfersdorf“ nach dem Bayerischen Breitbandförderprogramm abgeschlossen ist, soll für eine leistungsfähige und zukunftsorientierte Breitbandversorgung im gesamten Gemeindegebiet ein weiterer Schritt in die Wege geleitet werden. Zur Herbeiführung einer flächendeckenden Glasfaserversorgung bis zu jedem Gebäude ist die Erstellung eines sogenannten FTTH/ FTTB Masterplans und eines Musterleitbildes „Gigabit-Gesellschaft“ unabdingbar. Mit diesem Konzept besteht für die Gemeinde die Möglichkeit, bei laufend vorkommenden Tiefbauarbeiten

im Gemeindegebiet, die erforderliche Leerrohrinfrastruktur gezielt einzuplanen und kostengünstig mit zu verlegen.

Dazu wurde der Planungsauftrag an die Firma IK-T Manstorfer und Hecht aus Regensburg zu einer Bruttoangebotssumme von ca. 18.000 Euro erteilt.

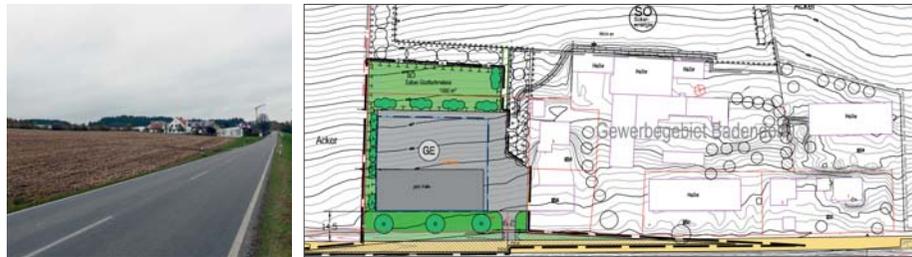
Die Maßnahme wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur bis zu einem Betrag in Höhe von maximal 50.000 Euro gefördert. Einen entsprechenden Bescheid erhielt die Gemeinde am 06.06.2019.

*Sebastian Mair,
Bürgermeister*

Erweiterung des Gewerbegebiets Badendorf

Die Fa. Beer küchen.manufaktur beabsichtigt die Errichtung einer Produktionshalle auf der bisher noch unbebauten Teilfläche im Westen des bestehenden Gewerbegebietes. Von Seiten der Gemeinde wurden dazu die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen mit der Änderung des bestehenden Bebauungs- und Grünordnungsplanes sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes geschaffen.

Sebastian Mair, Bürgermeister



Unbebaute Teilfläche und Lageplan des Gewerbegebiets Badendorf

Kommunalwahlen

So., 15. März 2020
Wählen Sie den/die Bürgermeister/in und die Gemeinderatsmitglieder für die Gemeinde Wolfersdorf!

Wahlhelfer gesucht!
Für die Kommunalwahlen werde noch dringend freiwillige Helfer gesucht. Alle Infos hierzu finden Sie auf Seite 34.

Sitzungen des Gemeinderats

- Do., 30. Januar 2020
- Do., 27. Februar 2020
- Do., 26. März 2020
- Do., 23. April 2020

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich und finden ab 19 Uhr im Sitzungssaal, Kindergarten (Eingang Arztpraxis) statt.

Aktuelles: Erfolgte und geplante Straßenbaumaßnahmen der Gemeinde



Arbeiten an der Berghaselbacher Straße mit schwerem Gerät

Termingerecht zum Schulbeginn konnte die Gemeindeverbindungsstraße von Billingsdorf nach Unterhandlufing wieder freigegeben werden. Die Bauarbeiten für die Erneuerung des Kanals von Berghaselbach nach Wolfersdorf werden bis Weihnachten fertiggestellt, ebenso die Erneuerung der Wasserleitung von der Hauptstraße bis zur Einmündung Blumenstraße. Über den Winter wird provisorisch eine Tragschicht eingebaut, um den Winterdienst in der Berghaselbacher Straße zu gewährleisten. 2020 ist dann der Neubau der Straße von der Hauptstraße bis

nach Berghaselbach Kreuzungsbereich der Kreisstraße FS 27 geplant.

In Planung
Die Ruhpalzinger Straße in

Wolfersdorf ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Ausbau der Straße ist dringend notwendig. Dabei ist es erforderlich auch die im Straßenkörper befindliche Wasserleitung zu erneuern. Der Auftrag für die Planungsleistungen, Kosten ca. 50.000 Euro, wurde an das Ingenieurbüro COPLAN AG aus Eggenfelden vergeben. Die Planung ist für 2020 geplant. Der Ausbau soll 2021 durchgeführt werden. Die Anlieger werden zu gegebener Zeit bei einer Versammlung über die vorgesehenen Maßnahmen informiert.

Sebastian Mair, Bürgermeister



2020 wieder Thermographie-Spaziergänge

Vor knapp 3 Jahren bot die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Freising und einem Energieberater insgesamt drei Thermographie-Spaziergänge in Wolfersdorf und Oberhandlufing an. Die Vorträge und die Begutachtung verschiedener

Gebäude mit der Wärmebildkamera stieß auf großes Interesse bei den Bürgern, weshalb Anfang des Jahres 2020 zwei weitere Thermografiespaziergänge angeboten werden: am 28.01.2020 für die Bereiche Jägersdorf/Billingsdorf und am 04.02.2020 für Berghaselbach/Thonhausen.

Da die Anzahl der Häuser, die wir besichtigen können, begrenzt ist, bitten wir alle Interessenten, sich bis zum 10.01.2020 per E-Mail unter energie-wolfersdorf@gmx.de oder telefonisch unter 0176/41345062 anzumelden.

Johannes Hartinger

Ausgezeichnet: Kulturräum Ampertal wird Öko-Modellregion



Feierlicher Festakt im Bayerischen Landwirtschaftsministerium

Bei einem feierlichen Festakt im Bayerischen Landwirtschaftsministerium wurde dem ILE Kulturräum Ampertal die Auszeichnung als Öko-Modellregion verliehen.

Eine Öko-Modellregion im Landkreis Freising soll Wertschöpfung und Konsum von Lebensmitteln aus der Region anregen. Verarbeitungs- und

Vermarktungsstrukturen für regionale Bio-Lebensmittel sollen aufgebaut und gestärkt werden, um Perspektiven für landwirtschaftliche und handwerkliche Betriebe zu erhalten.

Die Unterstützung regionaler Wirtschaftskreisläufe, die Verknüpfung von Akteuren in der Region und die Vernetzung von Stadt und Land sind Teil

einer nachhaltigen Regionalentwicklung und tragen dazu bei, den ländlichen Charakter der Region zu erhalten.

Weitere Akteure sollen die Möglichkeit bekommen, sich mit ihren eigenen Ideen in der Öko-Modellregion einzubringen. Intensive Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsangebote sollen die Menschen der Region für das Thema Landwirtschaft sensibilisieren. So sollen Verbraucher und Erzeuger näher zueinander gebracht und gegenseitige Wertschätzung geweckt werden. Das soll biologisch und konventionell wirtschaftenden Landwirten zugutekommen.

Als Projektmanagerin wurde Frau Hautzinger eingestellt, die diese Aufgabe bündelt und vorantreiben soll. Die Kosten werden mit 75% gefördert. Die restlichen 25% teilen sich die 12 Mitgliedsgemeinden.

ILE Ampertal

Kulturräum Ampertal e.V. bekommt Umsetzungsbegleitung

Elf Gemeinden aus dem Ampertal und die Stadt Freising bilden zusammen den Kommunalverband „Kulturräum Ampertal e.V.“. Konrad Springer, ehemaliger zweiter Bürgermeister von Kirchdorf und der Vorsitzende Bürgermeister Rupert Popp aus Allershausen kümmern sich bisher ehrenamtlich um die

Belange des Vereins und die Umsetzung der ILE- Projekte. Um in Zukunft die interkommunale Zusammenarbeit zu verstärken, beschlossen die Mitgliedsgemeinden in einen hauptamtlichen Geschäftsführer zu investieren. 75% der anfallenden Kosten übernimmt nun das Amt für ländliche

Entwicklung, die oberbayerische Behörde unterstützt ausdrücklich interkommunale Verbünde.

Im Bewerbungsverfahren setzte sich Frau Nina Huber aus Allershausen durch. Die Landschaftsarchitektin mit Schwerpunkt Stadtplanung verfügt

über langjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik, sie ist seit 2008 Mitglied im Gemeinderat Allershausen. Ergebnisorientiert möchte sie die Arbeit in den nächsten drei Jahren führen und ILE- Projekte umsetzen, für die bisher nicht genügend Kapazitäten vorhanden waren. Erster Schwerpunkt ihrer Tätigkeit wird Öffentlichkeitsarbeit sein, Aktivität in den Sozialen Medien und die Installation einer Homepage mit übergreifendem Veranstaltungskalender. Tradition im Kommunalverband haben Fachexkursionen in andere Gemeinden, z.B. ins Elsass oder nach Südtirol. Ende Oktober 2019 fand der Gegenbesuch einer Delegation aus dem Vinschgau mit einem umfangreichen Fachprogramm statt.

Neben den im ILEK aufgeführten zahlreichen Projekten soll der Austausch mit anderen ILE-Gemeinden neue Anregungen



Bildunterschrift

zu den bereits bestehenden Zielen und Handlungsfeldern bringen. Auch über Vorschläge und Ideen aus der Bevölkerung freut sich Frau Huber. Gerne können Sie ihr eine E-Mail schreiben an nina.huber@kulturräum-ampertal.de.

ILE – Integrierte ländliche Entwicklung

„Gemeinsam sind wir stärker!“ ist der Grundsatz des politischen Förderprogrammes dessen Ziel es ist, die Zusammenarbeit von Kommunen zu

fördern. Gemeindeübergreifende Realisierung von ökologischen, ökonomischen und sozialen Aufgaben wird unterstützt, als Beispiel können Hochwasserschutz, Mobilitätskonzepte, Fortbildungen, Einkaufsgemeinschaften oder Freizeitmöglichkeiten genannt werden. In dem ursprünglichen Konzept, dem ILEK, sind bereits 40 mögliche aufgeführt, die Liste ist offen und kann nach Bedarf erweitert oder ergänzt werden.

Nina Huber,
Kulturräum Ampertal e.V.

40 und 25 Jahre Dienstzeit: Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden

Für vierzig- und fünfundzwanzigjährige aktive Dienstzeit bei einer Freiwilligen Feuerwehr wurden verschiedenen Feuerwehrkameraden aus unserer Gemeinde die Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen. Landrat Josef Hauner und Kreisbrandrat Manfred Danner nahmen die Ehrungen vor.

Von der FFW Berghaselbach erhielt für 40-jährige Dienstzeit Korbinian Sommerer und für 25-jährige Dienstzeit der 1. Kommandant Christian Holzner die Auszeichnung.

Von der Freiwilligen Feuerwehr Jägersdorf bekam der
(weiter auf Seite 8)





Bürgermeister Sebastian Mair bedankt sich bei den Feuerwehrern für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement.

ehemalige langjährige 2. Kommandant Sebastian Bauer und Dr. Horst Neuhauser für 40 jährige Dienstzeit die Würdigung ausgehändigt.

Im Namen der Gemeinde Wolfersdorf darf ich recht herzlich zur Auszeichnung gratulieren und mich bedanken für den langjährigen Dienst für die Allgemeinheit. In der heutigen Zeit ist es keine Selbstverständlichkeit mehr sich so lange für ein Ehrenamt zu engagieren.

Sebastian Mair, Bürgermeister

Besuch beim Bürgermeister 4. Klassen der Grundschule im Sitzungssaal



Für die Kommunalpolitiker der Zukunft: HSK-Unterricht im Sitzungssaal

Die beiden 4. Klassen der Grundschule lernen im Unterrichtsfach HSK momentan interessantes und wichtiges über die Aufgaben der Gemeinden. Was da nicht fehlen darf, ist natürlich der Besuch

beim Bürgermeister in unserem Sitzungssaal. Die Schülerinnen und Schüler waren bestens vorbereitet und stellten den Bürgermeister ansprechende Fragen. Ich hoffe, ich konnte diese zur Zufriedenheit

beantworten. Vielleicht konnte das Interesse für die Kommunalpolitik geweckt werden und die/der eine oder andere engagiert sich später einmal in der Kommunalpolitik.

Sebastian Mair, Bürgermeister

Ferienprogramm 2019: Spiel und Spaß bei allerschönstem Sommerwetter

Los ging es mit dem Sport- und Spielenachmittag des SV Oberhaidlfing-Abens, gestaltet von Katharina von Spreti und Kerstin Schwaiger, die uns seit sechs Jahren tatkräftig unterstützen. Ein Nachmittag, so richtig zum Austoben und Sporteln.



Betreut durch die FFW Wolfersdorf durften die Kinder Spritzübungen machen. Nach einer guten Verpflegung und einer Nachtwanderung blieben sie dann auch gleich noch übernacht im Feuerwehrhaus.

Damit das Basteln nicht zu kurz kam filzten Margarethe Autry und Christa Bruch einen Vormittag lang mit den Kindern bunte Schnüre, Kugeln, Haarbänder und vieles mehr.

Eine Einführung in bayerische Kartenspiele bekamen die Kinder von Verena Riesch und Christian Lorenz. Einen Nachmittag lang wurde (weiter auf Seite 10)



„Schaf g'kopft“ und „g'wat“ bis sich die Tische bogen.

Es nahmen auch wieder einige fleißige Gärtner am Sozialen Projekt teil, in dem wir bei der Turnhalle Unkraut gejätet haben. Als Lohn gab's Wurstsemeln und Eis in rauen Mengen.

Zum Abschluss des Ferienprogramm bekamen wir bei der

Familie Hartinger eine Führung durch das Bauernhofmuseum und durften Hopfa zupfa, so wie früher, mit der Hand. Ein rundum schöner Nachmittag.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die sich dazu bereit erklärt haben, zum guten Gelingen des Ferienprogramms beizutragen und mitzuhelfen. Vielen Dank.

Die Jugendreferenten

Dankeschön

Ein Herzliches Vergelt's Gott gilt vor allem unserer Petra Gmeiner, die sich jedes Jahr mit vollem Einsatz in die Organisation und Durchführung des Ferienprogramms stürzt.

Sebastian Mair, Bürgermeister



Neuwahlen im Kindergarten: 11 Mütter engagieren sich künftig im Elternbeirat



Mitte Oktober fand die Wahl des neuen Elternbeirats des Kindergartens statt. 11 Mütter werden in diesem Kindergartenjahr vertreten sein und die Arbeit des Kindergartens mit ihrem Engagement und ihren kreativen Ideen unterstützen.

Vorsitzende: Maria Lauck und Sandra Traurig
Kasse: Ruth Woestmann und Daniela Holstein
Schriftführer: Claudia Schmaußner und Andrea Weber
Öffentlichkeitsarbeit: Alexandra Langwieser, Ina Maier und Stephanie Kuchinke
Simone Huber Nadine Bethmann



Das Kindergartenjahr 2019/2020 hat begonnen: Neues von den „Kleinen Wölfen“

Im September begann ein neues Kindergartenjahr bei uns im Kindergarten Wolfersdorf. Wir begrüßen 35 neue Kinder und ihre Familien. Bis auf ein paar wenige Plätze in unserer Waldgruppe ist unser Haus damit wieder voll. Nach und nach gewöhnen wir uns alle aneinander bzw. auch an die neuen Abläufe und Gegebenheiten.

Wie viele wissen, hat es einige Veränderungen gegeben. Der Bedarf an Ganztagesplätzen ist enorm gestiegen und wir haben eine weitere Gruppe mit verlängerten Betreuungszeiten eingerichtet. Seit September können auch in der Traumlandgruppe Kinder bis 15 Uhr betreut werden. Längere Betreuungszeiten erfordern natürlich auch mehr Personal.

Leider sind wir auf der Suche nach einer entsprechenden Fachkraft noch nicht erfolgreich gewesen. Vielleicht findet sich ja auf diesem Weg jemand, der sich vorstellen könnte unser Team zu

unterstützen. Wir würden uns über entsprechende Anfragen sehr freuen.

Der Ausbau an Ganztagesplätzen brachte auch unsere Mittagessen-Versorgung an ihre Kapazitätsgrenze. So dass wir uns entschlossen, auch da neue Wege zu gehen. Mit einer Catering-Firma haben wir einen Partner gefunden, welcher auf die Zubereitung von Kinder-mahlzeiten spezialisiert ist und außerdem Bioprodukte aus der Region und entsprechend der Saison verwendet.



Catering von „LeckerSchmecker“

Seit September beliefert uns die Firma „LeckerSchmecker“. Unterstützt von unserer lieben

Küchenfee, Nana Vogel, können wir auch weiterhin allen Kindern, die eine längere Buchungszeit haben, ein warmes Mittagessen anbieten. Diese Umstellung war erwartungsgemäß mit vielen Fragen und Unsicherheiten verbunden. An dieser Stelle möchten wir uns beim Elternbeirat und bei allen anderen Eltern für die Unterstützung, den Zuspruch und ihr entgegen gebrachtes Vertrauen bedanken.

Nach anfänglichem ungläubigem Staunen haben sich die Kinder inzwischen an die dunklen oder manchmal auch bunten Nudeln gewöhnt und lassen es sich jeden Tag schmecken. Dass die Speiseresttonne nur zur Hälfte gefüllt ist, spricht für sich. Im neuen Kindergartenjahr werden wir in unserer Arbeit auch wieder von einer Elternvertretung unterstützt. Anfang Oktober standen die Wahlen zum Elternbeirat an.

Es stellten sich 11 Elternteile zur Wahl, welche auch alle gewählt wurden und in diesem Jahr die Interessen aller Eltern vertreten werden. Wir wünschen ihnen für ihre Arbeit viel Erfolg und vor allem viel Spaß. Wir wissen, dass die ehrenamtliche Arbeit nicht selbstverständlich ist und danken diesen Eltern schon heute ganz herzlich für Engagement. Auf ein spannendes und interessantes Kindergartenjahr freut sich das gesamte Team der „Kleinen Wölfe“.

Nadja Treptow, Kindergarten

Dankeschön

Frau Pahnke, die über ein Jahrzehnt für die Krippen-, Kindergarten- und Grundschul Kinder gekocht hat verließ uns aus persönlichen Gründen und zog aus Wolfersdorf weg. Es war vorgesehen Frau Pahnke für 25 Stunden für die Vor- und Nachbereitung des Essens von dem neuen Lieferanten fest bei der Gemeinde anzustellen. Für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren möchte ich mich bei Frau Pahnke recht herzlich bedanken.

Sebastian Mair, Bürgermeister



Vorgestellt: Ulrike Kloeppe-Kaspar ist die neue Schulleiterin

Seit diesem Schuljahr hat die Grundschule in Wolfersdorf eine neue Leiterin. Ulrike Kloeppe-Kaspar löst Norbert Mayr nach 19 Jahren ab.

„Den Geist zu erziehen, ohne das Herz zu erziehen, ist keine Erziehung.“ Diesen Spruch hat Ulrike Kloeppe-Kaspar gleich am ersten Tag an die Pinnwand hinter ihrem Schreibtisch aufgehängt. In ihrer Tätigkeit an der Grundschule am Fürholzer Weg in Neufahrn hat sich die Freisingerin zur Schulentwicklungsmoderatorin weitergebildet. Kein Wunder, dass sie sich mit als erstes das Leitbild ihrer neuen Schule in Wolfersdorf angesehen hat. Und sie wurde sofort fündig. „An unserer Schule sollen sich alle wohlfühlen“, steht dort. In diesem Geist möchte auch Frau Kloeppe-Kaspar wirken.



Elf Jahre war Ulrike Kloeppe-Kaspar in Neufahrn als Lehrerin tätig. Die Mutter von drei Söhnen ist mit ganzem Herzen Lehrerin. Schon als junges Mädchen war das ihr Traumberuf. Mit den Jahren hat sie die Liebe zum Fördern der Kinder ergänzt um weitere Fähigkeiten. Sie war Praktikumslehrerin und ist mit Christian Seiler Medienkonzeptberaterin des Landkreises.

Und noch eine Liebe findet in der Schule in Wolfersdorf einen Wiederhall: Die Liebe zur Musik. Ulrike Kloeppe-Kaspar hatte ihre Erziehungspause genutzt, um einen Gospelchor aufzubauen und zu leiten. Die Pianistin freut sich sehr, welche enormen Stellenwert Musikprojekte in Wolfersdorf haben. Dies möchte sie weiter nach Kräften fördern und unterstützen.

Grundschule Wolfersdorf

Ihr Anliegen ist ein positives Netzwerk aus Lehrern, Eltern und der Gemeinschaft, das die Kinder fördert zu positiven Persönlichkeiten heranzureifen. Die fachlichen Fähigkeiten folgen dann nahezu automatisch, ist die 51-jährige überzeugt, wenn die Kinder in einer wohlwollenden Umgebung lernen.



Das Lehrerkollegium der Grundschule Wolfersdorf

- Hintere Reihe v.l.n.r.: Ulrike Kloeppe-Kaspar (Schulleiterin), Andrea Link, Martina Oberhauser (Stellvertreterin)
- Mittlere Reihe v.l.n.r.: Kirsten Hornburg, Jennifer Urban, Elisabeth Harzer, Julia Höhn
- Vordere Reihe v.l.n.r., etwas versetzt: Gabriele Holzer, Hermine Westemeier, Franziska Procher, Stefanie Lanzinger, Claudia Drexler, Barbara Ruhland



Wahl per Brief: Der neue Elternbeirat der Grundschule Wolfersdorf

Der neue Elternbeirat der Grundschule wurde in diesem Jahr erstmals per Briefwahl gewählt. Die gewählten Elternvertreter sind nun die kommenden zwei Jahre „im Amt“ und freuen sich auf die vielen Aktivitäten und Projekte in Zusammenarbeit mit dem Lehrerkollegium und aber auch vor allem mit allen Eltern. Nur gemeinsam können wir unseren Kindern die Grundschulzeit so entspannt wie möglich und doch spannend und abwechslungsreich gestalten.

Angela Karinscheck



Vordere Reihe von links: Angela Karinscheck, Susann Hahn (1. Vorsitzende), Margarete Littel (Kasse), Birgit Greiffenberg; hintere Reihe von links: Margaretha Wurmseher (Schriftführerin), Angelina Sperrer, Christoph von Sprei (2. Vorsitzender), Diana Ebenhöch, Denise Kufer. Auf dem Bild fehlen: Johanna Bauer und Diana Hesse.

Liebevoll geschmückte Altäre: Erntedank in den Kirchen in Wolfersdorf und Oberhaidlfing



Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für die wunderschöne Gestaltung der Altäre engagieren.

Mit viel Liebe und Mühe werden die Altäre zu Erntedank gestaltet. Dank gilt allen, die etwas von ihrer Ernte zur Verfügung stellen, damit die Kirchen stimmungsvoll geschmückt werden können. In Wolfersdorf danken wir Anneliese Thalmeier für das wunderschöne Arrangement zu Erntedank und für die Kirchengestaltung das ganze Jahr über.

Die Filialkirche Oberhaidlfing darf sich dankenswerterweise auch zwischendurch immer wieder über Blumenschmuckspenden freuen. Aber großer Dank gebührt der Gärtnerei Nißl für die geschmackvolle Gestaltung der Kirche während des ganzen Jahres.

Pfarrgemeinderat Wolfersdorf

Hinweis

Die Firmung 2020 findet am 26. Juni 2020 in Nandlstadt statt. Genauere Infos hierzu findet ihr im Pfarrblatt für Dezember.

Wir freuen uns auf Euch!
Pfarrer Rauscher und Team

Dankwallfahrt zu „Unserer Lieben Frau“ nach Abens mit der Bitte ...



Kerzen werden ausgeteilt, Innehalten in Piedendorf, stimmungsvoller Empfang in Abens

... dass uns das „Sparfankerl“ nicht zu oft im Nacken sitzen möge.

Am letzten Sonntag im September, einem wunderschönen, lauen Herbsttag, spazierten wir am frühen Abend über die Felder, an abgeernteten Hopfengärten vorbei gen Piedendorf. Zwei irische Hochlandrinder waren sichtlich erstaunt über den andächtig murmelnden Menschenzug, der sich an ihrer Weide vorbei bewegte.

Während wir in Piedendorf auf die Delegation aus Attenkirchen warteten teilten die Ministranten an jeden Gläubigen brennende Kerzen aus. Gemeinsam setzten wir die Wallfahrt fort und in der aufkommenden Dämmerung kamen die leuchtenden Kerzen immer besser zur Geltung.

In Abens wurden wir, wie jedes Jahr, stimmungsvoll von den „Abenser Bläsern“ empfangen. Nachdem jeder in der Kirche

seinen Platz gefunden hatte, begann der festliche Gottesdienst. Pfarrer Rauscher gab während der Predigt zu, dass auch ihm manches Mal das „Sparfankerl“ über die linke Schulter lugt, aber mit dem richtigen Gottvertrauen verblassten die negativen Gedanken.

Zum Ausklang der Wallfahrt lud uns die Pfarrgemeinde Abens zu einer kleinen Stärkung ins Pfarr- und Schützenheim ein.

Pfarrgemeinderat Wolfersdorf

Patrozinium in Oberhaidlfing: Festlicher Gottesdienst und gemütliches Beisammensein



Am 04.08.2019 traf sich die Kirchengemeinde, um den Ehrentag des Heiligen Jakobus (25.07.), Kirchenpatron von Oberhaidlfing, zu feiern. Nach dem festlichen Gottesdienst meinte es das Wetter sehr gut mit uns und wir konnten unter den Kastanien im Wirtsgarten beisammen sein und Neuigkeiten sowie Anekdoten austauschen.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an Familie Gellti, die uns schon seit Jahren in ihrem schönen Ambiente, je nach Wetter im Garten oder im Saal bewirtet und den Erlös 1 zu 1 an die Kirche Oberhaidlfing spendet.

Nach Weißwurst und Wiener bekamen die Ministranten

einiges zu tun. Sie dürfen während des Patroziniums Kuchen verkaufen, der dankenswerterweise von vielen Gemeindemitgliedern gespendet wird. Sie machten große Augen, als sie die Vielzahl an Kuchen sahen und mussten einige Tische schleppen, um das abwechslungsreiche Kuchenbuffet

aufzubauen. Aber sie machen es gerne, da der Erlös aus dem Kuchenverkauf ihrer Ministrantenkasse zu Gute kommt. Damit werden dann gemeinschaftliche Unternehmungen wie Kinobesuche oder Pizzeessen bezahlt.

Pfarrgemeinderat Wolfersdorf



Fest zum Ehrentag des Heiligen Jakobus, Kirchenpatron von Oberhaidlfing

Von drauß' vom Walde komm' ich her: Adventszauber der Kirchenverwaltung Oberhaidlfing

Am Samstag, 07.12.2019, lassen wir uns in Oberhaidlfing wieder adventlich verzaubern. Dank vieler fleißiger Helfer kann der Adventszauber auch dieses Jahr wieder stattfinden. Was wird wohl dieses Jahr geboten? In den letzten Jahren durften die Ministranten mit Plätzchen-, Apfelsaft aus dem Pfarrgarten und Waffelverkauf ihre Finanzen aufbessern. Die Kirchenverwaltung kümmert sich um Glühwein, Punsch und die kulinarische Verpflegung.

Entweder im geheizten Sylvesterstadl oder in einer zauberhaft gestalteten Bude werden den Kindern weihnachtliche



Vorweihnachtliche Stimmung beim Adventszauber

Geschichten vorgelesen. Und wenn dann von „drauß' vom Walde“ der Hl. Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht kommt, legt sich über das bunte Treiben

eine gewisse Spannung, Kinderaugen fangen zu leuchten an und fragen, „Hast Du mir was mitgebracht?“

Pfarrgemeinderat Wolfersdorf

Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf: Erfolgreiche Teilnahme an der Grundausbildung

Bereits im März diesen Jahres haben 20 Teilnehmer aus dem Kreisbrandinspektionsabschnitt 3/1 (Gemeinden Kirchdorf, Paunzhausen und Wolfersdorf) ihre Grundausbildung, dem sogenannten Basismodul der Modularen Trupp-Ausbildung (MTA), begonnen. Im Laufe des Jahres erarbeiteten sich die Teilnehmer in 115 Unterrichtseinheiten alle Grundlagen, die eine Feuerwehr-Einsatzkraft im Feuerwehralltag beherrschen muss.

Am 19. Oktober war es soweit und 19 Teilnehmer legten in Wolfersdorf die Prüfung unter den strengen Augen des Prüfungsausschusses ab. Nach einer theoretischen Prüfung durften die Teilnehmer ihr handwerkliches und feuerwehrtechnisches Können bei 4 Einzelaufgaben beweisen. Alle Teilnehmer legten die MTA-Zwischenprüfung mit Erfolg ab und erhielten ihre Lehrgangszeugnisse von Kreisbrandmeister Alexander Littel und Kreisbrandinspektor Josef Maier ausgehändigt.

Besonders beglückwünschen wir natürlich die Teilnehmer der Gemeinde Wolfersdorf: Mona Grabichler, Luca Hilgers, Tim Kestic, Julia Leisner, Felix Littel, Jonathan Obermaier, Katharina Seitzl, Bianca Wichtler und Dennis Wichtler. Jetzt heißt es dranbleiben und nicht nachlassen. Denn gekrönt wird die „Modulare Truppausbildung“ in frühestens zwei Jahren - nach mindestens 40 weiteren Stunden Ausbildungs- und Übungsdienst am eigenen Standort – mit der Trupp-Führerprüfung.

Alexander Littel,
Kommandant Freiw. Feuerwehr Wolfersdorf



Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf: Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2019



Atemschutzleistungswettbewerb: Herzlichen Glückwunsch zum Abzeichen

Sommerfest

Am 29. Juli fand wieder das jährliche Sommerfest der Feuerwehr statt. Ab 11 Uhr waren alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich auf ein paar gesellige Stunden eingeladen. Nachdem es in 2018 Spanferkel gab, war es dieses Jahr wieder Zeit für Gegrilltes. Mit verschiedenen Salaten, sowie Kaffee und Kuchen im Anschluss war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ferienprogramm

Anfang August fand für die Schulkinder im Rahmen des Ferienprogramms ein spannender Nachmittag in der Feuerwehr statt. Dabei konnten sie durch verschiedene Aufgaben einen kleinen Einblick in die Tätigkeit der Feuerwehr erlangen. Nach einer Stärkung im

Feuerwehrhaus ging es dann erneut zum Bauhof. Dort durften sie live eine Fettexplosion miterleben. Dies war sicherlich ein Highlight, das man nicht so schnell vergisst. Die anschließende Fackelwanderung, sowie die Übernachtung sorgten ebenfalls für Begeisterung. Herzlichen Dank an alle Helfer, die das Ferienprogramm zu einem tollen Erfolg machten.

Knödelfest

In diesem Jahr besuchten wir das berühmte Knödelfest



Ferienprogramm bei der FFW

Knödelfest in St. Johann in Tirol. Morgens um 7 Uhr ging die Reise mit dem Bus los. Ab 11:30 Uhr gab es dann an einem über 500 Meter langen Knödeltisch verschiedenste Knödelvariationen. Von Speckknödel über Pressknödel bis hin zum Germknödel. Für jeden war etwas dabei. Da das Wetter auch noch mitspielte, rundete der strahlende Sonnenschein den gelungenen Ausflug zusätzlich ab.

Atemschutzleistungswettbewerb

Drei unserer Atemschutzgeräteträger nahmen am Samstag den 05.10.2019 mit Erfolg am Leistungswettbewerb teil. Im Feuerwehrausbildungszentrum in Zolling mussten sie an verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen und wurden so am Ende durch ein Abzeichen belohnt. An dieser Stelle erneut herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Andrea Burg, Schriftführerin

Kleiner Tipp zwischendurch

Nachtabenkung der Heizung

Natürlich ist es vernünftig, die Heizung per Regelttechnik nachts zu drosseln: Sie liefert dann eine

Grundwärmemenge, die das Gebäude vor allzu starkem Auskühlen bewahrt. Zeitschaltuhren können den Wärmeerzeuger auch komplett pausieren lassen. Aber man darf es auch

nicht übertreiben: Die Raumtemperatur sollte morgens nicht mehr als fünf Grad niedriger sein. Sonst wird das Aufheizen zu teuer.

Quelle: www.haus.de

Aktuelles von der Ersthelfergruppe Aufnahme des aktiven Dienstes steht kurz bevor

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Wolfersdorf, auch in dieser Ausgabe von „Rund um Wolfersdorf“ möchten wir Ihnen von den Neuigkeiten unserer Ersthelfergruppe berichten.

Dank der Unterstützung unserer Gemeinde und eingegangener Beiträge von Vereinsmitgliedern sowie Spenden konnten wir unsere medizinischen Geräte komplettieren: Unser Notfallrucksack konnte voll ausgestattet werden. Der Defibrillator, die elektrische Absaugpumpe, ein Pulsoxymeter und ein Blutzuckermessgerät wurden angeschafft. Sämtliche Geräte und Materialien sind baugleich bzw. kompatibel mit den Gerätschaften vom Rettungsdienst. So ist die Weiterbehandlung unserer Patienten durch den Rettungsdienst ohne Zeitverluste möglich.

Außerdem wurde auch unser Fahrzeug gekauft. Nach der Zulassung des Fahrzeugs wurde die Folierung angebracht. Jetzt wird das Fahrzeug mit Funk ausgestattet und erhält die Blaulichtanlage sowie die

akustische Signalgebung. Zu guter Letzt erfolgt durch das Autohaus Kammermeier in Freising der notwendige Umbau des Fahrzeugs. So ist zum Beispiel eine zweite Batterieanlage notwendig, um die Akkus vom Funk und einiger medizinischer Geräte dauerhaft laden zu können.

Der Zweckverband hat signalisiert, dass wenn sämtliche geforderten Voraussetzungen erfüllt und überprüft wurden, die Zustimmung zur Aufnahme unserer Tätigkeit Mitte Dezember erfolgt. Da danach noch Abstimmungen mit der integrierten Leitstelle in Erding notwendig sind, werden wir voraussichtlich am 01.01.2020 in der Lage sein unseren Dienst aufzunehmen. Bis dahin werden unsere ausgebildeten und sehr engagierten aktiven Mitglieder in unseren monatlichen Übungen für ihre Dienste geschult.

Die nächste Ausbildung von aktiven Mitgliedern findet vom 24.01.2020 bis 08.03.2020 statt. Sollten Bewohnerinnen oder Bewohner unserer Gemeinde am aktiven Dienst interessiert sein, freuen wir uns

Kontakt

E-Mail: ersthelfergruppe-gmd.wolfersdorf@gmx.de
Telefon: 0170 366 69 82

Spendenkonto

Ersthelfergruppe
Gemeinde Wolfersdorf
Freisinger Bank

IBAN: DE 20 7016 9614
0000 6405 81
BIC: GENODEF1FSR

über jede Rückmeldung. Da der Unterhalt unserer Ersthelfergruppe auch finanziellen Bedarf hat, sind wir weiterhin über jede Spende sehr dankbar. Diese können unter dem Stichwort „Spende Ersthelfergruppe“ auf die unser Konto eingezahlt werden (siehe gelber Kasten). Wir bedanken uns ganz herzlich für alle bisher eingegangenen Spenden! Wir werden euch weiterhin regelmäßig über Neuigkeiten berichten.

Eure Ersthelfer

Schon gewusst?

Check die Heizung

Rund 1500 Stunden arbeitet die Heizung zwischen Oktober und April. Ruß und schlecht

eingestellte Brenner treiben den Brennstoffverbrauch hoch. Ein regelmäßiger Heizungs-Check lohnt sich: Jährliche

Wartung spart um die 5 Prozent der Heizkosten.

Quelle: www.haus.de

Feste Institution: Das alljährliche Dorffest in Jägersdorf

Das Jägersdorfer Dorffest, das seit vielen Jahren immer am 14. August stattfindet, wurde auch im Jahr 2019 von Jung und Alt bei herrlichem Sommerwetter besucht.

Es war ein außerordentlich gemütliches Dorffest, bei dem für jede Altersgruppe etwas dabei war: Hendl, Steckerlfisch, Steaks, Grillwürstl, Bier, Kaffee, Kuchen und vieles mehr sorgten für das leibliche Wohl der Dorffest-Besucher. Hier hatte man mal wieder Zeit mit vielen

Freunden und Bekannten einen „griabigen“ Ratsch in herrlicher Biergarten-Atmosphäre abzuhalten. Für die kleinen Gäste gab es wieder eine „Kinderüberraschung“ mit Schatzsuche und eine Hüpfburg, von der die Kinder absolut begeistert waren. Ansonsten genossen alle Besucher die gemütliche Atmosphäre, egal, ob sie im Freien unter den Bäumen oder im kleinen Festzelt ihren Platz eingenommen hatten. Als es bei Sonnenuntergang dann etwas kälter wurde, verbrachten viele



Dorffest-Besucher den angenehmen Abend noch im gemütlichen Festzelt in Jägersdorf.

*Bernhard Schweiger
Dorfgemeinschaft Jägersdorf*

Sommerfest 2019 der Fröhlichen Runde



Auftritt der Helfenbrunner Schuhplattler

Beim diesjährigen Sommerfest der Fröhlichen Runde hatten wir besondere Gäste: Die Helfenbrunner Schuhplattler. Zu „Quetschnmusi“ wurde gestampft, gedreht, geklatscht und sogar ein Baumstamm zerhackt. Bei sommerlichen Temperaturen war das kühlen-ende Bier danach wohlverdient.

Es war ein sehr schöner Auftritt und wurde mit entsprechendem Beifall bedacht.

Was wäre ein Sommerfest ohne Grillen. Unser langjähriger Grillmeister, Herr Michael Krall (an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön!) ergänzte das

Salatbuffet mit Grillspezialitäten. Im Schatten der Linden ließen es sich die Besucher schmecken und wurden von der „Mintrachinger 6er Musi“ mit dezenter Volksmusik unterhalten. Bis in den späten Abend genossen die Besucher die gemütliche Atmosphäre.

Christine Schmitt



Weinfest der Katholischen Mädchengruppe Wolfersdorf



Die Mädels der Katholischen Mädchengruppe organisierten auch das 5. Weinfest mit viel Elan und Vorfreude.

Zum mittlerweile fünften Mal schon veranstalteten wir am 18. Oktober auch dieses Jahr wieder unser Weinfest. Mit viel Elan und voller Vorfreude liefen die Vorbereitungen bereits Wochen vorher wie am Schnürchen. Dank unserer fleißigen Mädchen und nicht zuletzt auch der tollen Unterstützung der

Stockschützen und unseres Burschenvereins ging auch der Aufbau schnell von der Hand.

Es konnte losgehen! Wie gewohnt begrüßten wir alle Gäste mit unseren selbstgemachten Likören. Dann konnten unter musikalischer Begleitung der „Sumpfbiber“ gemütlich die

verschiedenen Weine probiert werden. Und auch der Barbetrieb, den wir zu späterer Stunde eröffneten, fand wieder bei Jung und Alt großen Gefallen.

Aufgrund des fünfjährigen Jubiläums unseres Festes, ließen wir uns natürlich auch ein paar kleine Besonderheiten für unsere Gäste einfallen. So konnte man beispielsweise über Facebook bei einem Gewinnspiel mitmachen, indem man seinen besten Trinkspruch kommentierte und so ein 3-Liter-Weinfass gewann. Auch das Barspezial „5 für 5“ war diesem Anlass gewidmet und gerne gesehen.

Uns hat es wieder einmal sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns bereits jetzt, euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Doch bis dahin haben wir noch viele andere Veranstaltungen, die wir zusammen besuchen werden.

*Elena Betzenbichler,
Kath. Mädchengruppe*



Aufruf

Du bist 14 Jahre oder älter und möchtest Mitglied bei der Katholischen Mädchengruppe Wolfersdorf werden? Dann melde dich doch bei uns:

- Lena Wölfle (1. Vorstand): 0175 / 5939159
- Corinna Betzenbichler (2. Vorstand): 0176 / 6138655881

Jahreshauptversammlung und Neuwahlen Johannes Denk bleibt erster Vorstand des Burschenvereins

Wie jedes Jahr fand Anfang Oktober wieder die Jahreshauptversammlung des katholischen Burschenvereins Wolfersdorf beim „Sepp's Treff“ statt.

Neben dem alljährlichen Spare-Ribs-Essen und den Neuwahlen der Vorstandschaft, stand dieses Jahr auch die Ernennung von 2 Ehrenmitgliedern an. Markus Ismaier wurde für 10 Jahre in der Vorstandschaft und seine treue Hilfe bis heute geehrt. Tobias Haindl bekam ebenfalls eine Ehrenauszeichnung für die 20 Jahre, in denen er jetzt schon Busfahrer der Burschen ist. Bei den anschließenden Wahlen waren 39 wahlberechtigte Mitglieder anwesend. Johannes Denk blieb 1. Vorstand. Die anderen Ämter



v.l.: Schriftführer Christoph Kaiser, 1. Kassier Thomas Festner, 2. Kassier Felix Riesch hinten v.l.: Markus Ismaier, Tobias Haindl, 1. Vorstand Johannes Denk, 2. Vorstand Marcus Taschner

wurden mit Marcus Taschner als 2. Vorstand, Thomas Festner als 1. Kassier, Felix Riesch als 2. Kassier und Christoph Kaiser als Schriftführer neu besetzt.
Christoph Kaiser, Schriftführer

Lauftreff Wolfersdorf Mit dem Mountain Bike unterwegs in Kaltern

Nach mehreren Alpenüberquerungen, der Bergwelt Mallorcas, der Region um den Gardasee und der Emilia Romagna führte das inzwischen schon traditionelle Trainingslager des Wolfersdorfer Lauftreffs die ambitionierten Hobbysportler dieses Jahr in die Region um Kaltern. Dieser Urlaubsort zählt mit seinem See an der Südtiroler Weinstraße zu den schönsten Orten in der Region. Auf Initiative und unter der Leitung von Martin Reiser ging es vom

(weiter auf Seite 22)



Der wunderschöne Kalterer See



10. bis 14. Juli 2019 mit dem Mountain Bike auf Tour.

Es handelte sich dabei um eine Sternfahrt, die die Radler von ihrer Unterkunft täglich auf neue Etappen durch die landschaftlich abwechslungsreiche Region um Kaltern führte.



Die Anfahrt mit dem Auto zum Standort in Oberplanitzing verlief problemlos. Im Vorfeld hatte Martin bereits mit dem ortskundigen Mountain-Bike Führer Roland den Treffpunkt vereinbart. Mit einer ersten Tour nach

Altenburg stimmte dieser uns auf die kommenden Tage und auf das was uns landschaftlich und fahrtechnisch erwarten wird ein. So wechselten sich asphaltierte Straßen mit Schotterwegen, bequeme Auffahrten, steile Rampen mit Single Trails und schmalen wurzelbelegten Wegen ab. Unser Guide Roland versäumte es jedoch auch nicht, sich sehr zeitnah ein Bild von unserem individuellen fahrerischen Können zu verschaffen. Das anschließende Techniktraining mit unseren Bikes lässt darauf schließen, dass er doch noch die eine oder andere Unfertigkeit in unserem Fahrkönnen entdeckt hat. Die folgenden Tage, konnten wir gleich zeigen, dass wir noch etwas dazu gelernt hatten.



Am ersten Abend belohnten wir uns dann in einem Buschenschank mit einer traditionellen Südtiroler Jausenplatte. Dazu gab es den für die Region bekannten Wein, der sowohl als Weißwein als auch Rotwein reichlich Zuspruch fand. Am zweiten Tag erkundeten wir die Region um den Kleinen und Großen Montiggler See auf einer sehr abwechslungsreichen Wegführung durch Weinberge und bewaldete Wege. Zu fahren waren an diesem Tag knapp 55 Kilometer, eine doch schweißtreibende Strapaze, die mit dem Blick über den Großen Montiggler See entschädigt wurde.

Für den dritten Tagesausflug (60 Mountain-Bike Kilometer) wählten wir Entklar und die Schlosskellerei Tiefenbrunner mit seiner Jausenstation in altherwürdigem Gemäuer als Mittagsziel. Dies war der Geheimtipp von Martin und Klaus, die diese lokale Empfehlung gerne und bereitwillig an ihre Sportfreunde weitergaben. Bis zum Eintreffen dort waren jedoch einige Höhenmeter bergauf, aber auch genauso steil bergab zu bewältigen. Der Weg führte uns über Tramin, Graun und den Fennberg See zur wohlverdienten Brotzeit. Auf dem Rückweg erwischte uns an diesem Tag ein Gewitter mit Blitz, Donner und reichlich Regen. Als wir den Marktplatz in Kaltern erreichten schien jedoch bereits wieder die wärmende und somit trocknende Sonne.



Als Fleißaufgabe vereinbarten noch am Vorabend der vierten Tagesetappe vier Sportler morgens um 6 Uhr den Mendelpass mit seinen 1.363 mÜM noch vor dem Frühstück zu befahren. Eine Auffahrt, die den Athleten zusätzlichen 800 Höhenmeter und eine grandiose Sonnenaufgangsstimmung bescherte. Im Anschluss ging es an diesem Tag über Trails nach Eppan und über diverse Höhenwege und Umfahrungen nach St. Josef am Kalterer See. Hier genossen wir die Abendsonne und rundeten den Tag mit südtiroler-italienischen Spezialitäten ab.

Fünfter und letzter Tag: 800 Höhenmeter und 30 Kilometer rund

um Kaltern mit herrlichen Ausblicken ins Etschtal, zum Roen und mit einem Seitenblick zum Pene-gal. Die Anstrengungen der einzelnen Tagesetappen steckten die gut trainierten Hobbysportler sehr gut weg, da sie vor allem von den Naturschönheiten und der hervorragenden Stimmung in der Gruppe immer wieder aufs Neue entschädigt wurden. Es war ein außergewöhnliches Erlebnis, schwärmten die Teilnehmer nach ihrer Rückkehr am Sonntag Abend in Wolfersdorf. Bei der abschließenden Besprechung im Biergarten von Sepp's Treff schwärmten alle von den Erlebnissen und Eindrücken und planen schon für das kommende Jahr.

Klaus Förster



Schützenjugendausflug Fußballgolf im Soccerpark Rehling



Termine

07.12.2019 Weihnachtsfeier, 18 Uhr
17.01.2020 Jahreshauptversammlung, 18 Uhr

Jeden Mittwoch, 17 Uhr: Stammtisch
Jeden Freitag, 18 Uhr: Schießabend im Schützenheim, auch dort ist Nachwuchs gerne gesehen.

Am Samstag, den 20.07 machte sich die Schützenjugend auf zu unseren jährlichen Sommerausflug. Nachdem es in den letzten Jahren zum Kanufahren und in den Kletterpark ging, haben wir uns für dieses Jahr wieder etwas Neues einfallen lassen. Wir fuhren zum Soccerpark Rehling, um dort Fußballgolf zu spielen. In zwei Gruppen aufgeteilt,

spielte jeder mit seinem Fußball mit möglichst wenig Schussversuchen, durch verschiedene Hindernisse und über Geländeneigungen bis in ein Bodenloch. Nach zwei Stunden waren alle Parcours mit viel Spaß bewältigt, anschließend wurde der gut gelungene Ausflug noch bei einem Wirt abgerundet.

Felix Riesch, Schriftführer



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Manfred Kreitmayr ist neuer 1. Vorstand der Schützen

Am 25. Oktober startete der Schützenverein Oberhaidlfing in die neue Saison 2019/2020. Am ersten Schießabend stand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen auf dem Programm. Dass es einige Veränderungen in der Vorstandschaft geben würde, war bereits seit langem bekannt: Der 1. Vorstand Peter Kaindl, Kassier Markus Huber und Schriftführerin Manuela Kreitmayr standen nach vielen Jahren nicht mehr zur Wahl.



Scheidende Vorstände (v.l.): Peter Kaindl, Manuela Kreitmayr, Markus Huber

Peter Kaindl begrüßte 52 Mitglieder im Stüberl des Gasthofs Gelll, darunter weitere Vereinsvorstände und Bürgermeister Sebastian Mair, der sich wieder als Wahlleiter zur Verfügung stellte.

Peter Kaindl ließ seine lange Amtszeit Revue passieren: Von 1988 bis 1992 war er für den Verein als Kassier tätig, bevor er 2001 zum 1. Vorstand gewählt wurde. Man merkte Kaindl an, wie viel Freude ihm dieses Amt immer gemacht hat und wie positiv er den guten Zusammenhalt

in der Vorstandschaft sah. Er brachte auch auf den Punkt, wofür der Verein seit jeher steht: Die Geselligkeit, der Spaß und die Freude am Schießen stehen im Vordergrund, nicht der sportliche Wettkampf.

Der nächste Tagesordnungspunkt war der letzte Bericht der scheidenden Schriftführerin Manuela Kreitmayr. Nach 12 Jahren stand auch sie nicht mehr zur Wahl. Nach ihrem Überblick über die Ereignisse der vergangenen Saison, war der Bericht des Kassiers Markus Huber an der Reihe. Auch für ihn war es der letzte Kassenbericht, den er ablegte, nach beachtlichen 20 Jahren legte auch er sein Amt nieder.

Es war ein Abend der „letzten Handlungen“, denn auch für Sebastian Mair war die darauffolgende Wahl die letzte, die er als amtierender Bürgermeister leitete. Zur Wahl des neuen 1. Vorstands des Schützenvereins stellte sich der bisherige 2. Vorstand Manfred Kreitmayr. Die Mitglieder sprachen sich einstimmig für ihn aus. Ebenso einstimmig verliefen die weiteren Abstimmungen: Der neue 2. Vorstand ist Ludwig Deller, Sebastian Rieger übernimmt das Amt des Kassiers und Lena Kreitmayr ist die neue Schriftführerin. Weitere Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt: Rudi Wohlschläger als Zeugwart, Tobias Schneider als Jugendbeauftragter sowie

Regina Schneider und Lisa Ranner als Kassenrevisoren. Die neue Vorstandschaft dankte sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern mit Präsenten. Manfred Kreitmayr betonte, den Verein in seiner bisherigen Bestimmung – als Gesellschaftsverein, der Jung und Alt verbindet – weiterführen zu wollen. Als letzte Amtshandlung überreichte Peter Kaindl dem neuen Vorstand handschriftliche, mit Bleistift geschriebene Aufzeichnungen aus den Gründungsjahren und übergab den Verein damit symbolisch.



Neue Vorstandschaft (v.l.): Zeugwart Rudi Wohlschläger, 1. Vorstand Manfred Kreitmayr, Kassenrevisorin Regina Schneider, Schriftführerin Lena Kreitmayr, Kassenrevisorin Lisa Ranner, 2. Vorstand Ludwig Deller, Kassier Sebastian Rieger

Der offizielle Teil war somit beendet und Manfred Kreitmayr eröffnete das traditionelle Italienische Buffet. Schließlich ging es auch noch an die Schießstände. Das Anfangsschießen konnte Florian Ziegler für sich entscheiden, den zweiten Platz erreichte Sebastian Rieger vor Rudi Wohlschläger. *Manuela Kreitmayr*



Sportverein Oberhaidlfing-Abens Hundekot am Sportgelände

Der SV Oberhaidlfing-Abens bittet einige Hundehalter etwas mehr auf ihre Vierbeiner und deren Hinterlassenschaften zu achten. Nachdem in letzter Zeit vermehrt Hundekot im Sportplatz, am Kinderspielplatz und auch am Parkplatz gefunden wurden, möchte der Sportverein die Hundebesitzer bitten dies zu unterbinden. Die Verantwortlichen und Betreuer des Vereins müssen vor jedem Spiel oder Veranstaltung den Hundekot einsammeln. Gerade auf dem Sportplatz ist es eine extrem unangenehme Situation, wenn der

Kot nicht beseitigt wird. Leider ist es schon vorgekommen, dass Fußballspieler und Kinder ausrutschen und in einem Hundehaufen landen. Jeder Hundehalter ist verpflichtet den Hundekot zu entsorgen und seine Hunde im Bereich von Schul- und Sportanlagen zwingend an der Leine zu führen.

Der SV Oberhaidlfing-Abens appelliert an das Pflicht- und Umweltbewusstsein der Hundehalter für ein respektvolles Miteinander.

*Stefan Holzmaier, 1. Vorstand
SV Oberhaidlfing/Abens*



Sportverein Oberhaidlfing-Abens Beste Stimmung beim ersten Hoifinger Oktoberfest



Zum ersten Hoifinger Oktoberfest lud der SV Oberhaidlfing-Abens die Bevölkerung am 5. Oktober nach dem Spiel der ersten Mannschaft ein. Sowohl auf der Terrasse als auch im Sportheim waren in kürzester Zeit sämtliche Biertische voll besetzt. Natürlich durfte auch der traditionelle Bieranstich nicht fehlen und so verfolgten die rund 180 Festgäste wie 1. Vorstand Stefan Holzmaier das erste 50

Liter Holzfass mit 3 Schlägen anzapfte. Bei Hendln, Schweins-haxn, Rollbraten, weiteren Volksfestspezialitäten und nicht zu vergessen dem süffigen Festbier des Hofbrauhauses Freising feierten die Gäste aus nah und fern bei bester Stimmung das erste Hoifinger Oktoberfest. Die weiteste Anreise hatte wohl ein Ehepaar aus Belgien, das sich das Fest nicht entgehen ließ. Der SV Oberhaidlfing-Abens

bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern für Ihr Kommen. Wegen des enormen Zuspruchs wird der SV Oberhaidlfing-Abens voraussichtlich auch im nächsten Jahr wieder ein Oktoberfest veranstalten.

Stefan Holzmaier, 1. Vorstand

Termine

- 18.01.20 Schafkopfturnier um 19 Uhr
- 26.01.20 Jahreshauptversammlung 17 Uhr
- 26.02.20 Steckerlfischverkauf ab 11 Uhr
- 29.02.20 Kesselfleischessen mit Frühschoppen um 10 Uhr



Sportverein Oberhaidlfing-Abens Infos Kinderturnen

Jeden Dienstag in der Schulturnhalle der Grundschule Wolfersdorf, unterhalb der Arztpraxis

15 - 16 Uhr: Eltern-Kind-Turnen
16 - 17 Uhr: Kindergartenkinder
17 - 18 Uhr: Schulkinder (1. - 4. Klasse)

Im Juli und in den Schulferien findet kein Turnen statt.

Ansprechpartner:

Katharina Sprei: 0151 / 42 46 04 02,
Andrea Jakob: 0151 / 28 80 42 85



Sportverein Oberhaidlfing-Abens Sport- und Spielenachmittag 2019 im Ferienprogramm

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Wolfersdorf bot der SVOA 2019 schon zum 6. Mal einen Sport- und Spielenachmittag für die Grundschul Kinder an.

Mit 22 Teilnehmern wirbelten wir über das Sportgelände der Grundschule. Beim „Getränke-Jump“, „Klatschkreis“ oder dem „Gordischen Knoten“ hatten wir

viel Spaß. Stärken konnten wir uns mit Brezen, Obst und Gemüse. Danach ging es heiß her beim „Magic Tischtennisball“, „Wassertransport mit löchrigem Gefrierbeutel“ und „Mannschaftseinfädeln“. Nach einer kleinen Kuchenpause ließen wir den sportlichen Nachmittag mit Spielen, wie „Karottenziehen“, „Wer hat Angst vorm ...“ und „Versteinert“ ausklingen. Kerstin

und ich freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr! Der Sportverein bietet auch regelmäßig Turnstunden für Kinder an. Hier können die Kinder mittels fantasievollen und abwechslungsreichen Gerätelandschaften spielerisch ihr Selbstwertgefühl und ihr Körperbewusstsein stärken. Schnuppern ist jederzeit möglich!

Katharina Sprei



Spiel und Spaß: Wassertransport mit löchrigem Beutel, Mannschaftseinfädeln, Stärkung mit Brezen und Obst



22 begeisterte Teilnehmer am Sport- und Spielenachmittag 2019



Einladung zum Schafkopfturnier Samstag, 18. Januar 2020, 19 Uhr

Wo: im Sportheim Oberhaidlfing
Regeln: 2 Runden mit je 32 Spielen, Plus-/Minus-Regelung, Startgebühr: 10 Euro
Preise: Geld und Sachpreise
Anmeldung bei Heckmaier Georg
Telefon: 01515-9105510,
gerne auch über Whatsapp





TC Wolfersdorf Tenniscamp mit Jugendmeisterschaft



22 Kinder nahmen am diesjährigen Tenniscamp teil.

Bei traumhaftem Wetter fand am 22. und 23. August 2019 das Tenniscamp für Kinder und Jugendliche auf der Tennisanlage in Wolfersdorf statt. Insgesamt fanden sich 22 Kinder aus der Umgebung und zwei professionelle Tennistrainer auf den Plätzen in der Ebersdorfer Straße ein.

Sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene wurde ein buntes und abwechslungsreiches Programm geboten. Spaß am Sport und Freude an der Bewegung war das oberste Ziel. Bewegungsspiele, Geschicklichkeitsübungen, Tennistraining und natürlich jede Menge Gaudi stand für die Kinder im Alter von 7-14 Jahren auf dem Plan. Neben dem Umgang mit Ball und Schläger legten die beiden Brüder Sebastian Probst und Andreas Schober sehr großen Wert auf „Fairness und Kooperation“, „Regelgeleitetes Handeln“ und das „Handeln in einer Gemeinschaft“. Zwischen den Trainingseinheiten setzten

sich die Teilnehmer zu einem gemeinsamen Mittagessen zusammen, das vom TC Wolfersdorf organisiert wurde.

Natürlich durfte bei so viel sportlicher Betätigung ein entsprechender Wettkampf nicht fehlen. Am 2. Tag des Tenniscamps traten die Teilnehmer zur Wolfersdorfer Jugendmeisterschaft an und spielten um zwei große Pokale, Medaillen und Sachpreise. Während die fortgeschrittenen Spieler in einem klassischen Tennisturnier gegeneinander antraten, bestand die Meisterschaft der „Neulinge“ aus einer Art Olympiade aus Kleinspielen. In verschiedenen Disziplinen wie Zielschießen, Staffellauf oder Ochs am Berg kämpften die Buben und Mädchen um Punkte.

Die Finalspiele der Jugendmeisterschaft wurden dann gemeinsam am Freitagnachmittag mit großem Publikum abgehalten. Im Finale trafen Johannes aus Jägersdorf und Maxi aus

Kirchdorf aufeinander. In einem äußerst aufregenden Match konnte sich Maxi in drei Sätzen durchsetzen und den Pokal mit nach Hause nehmen.

Bei den Neulingen landete David auf dem ersten Platz und den Pokal für den Zweitplatzierten sicherte sich Alexander aus Billingsdorf. Beim abschließenden Grillnachmittag fanden sich Eltern und Vereinsmitglieder gemütlich zusammen und ließen den Tag gemeinsam ausklingen.

Trainer Sebastian Probst, der bei seinen Heimatvereinen TSV Steppach und TSV Leitershofen bei Augsburg trainiert, hob das familiäre Flair des TC Wolfersdorf hervor. Soviel unkomplizierte Unterstützung und Wertschätzung für Jugendarbeit sei leider nicht immer selbstverständlich, sagte er. Er freue sich schon auf das nächste Mal.

Auch die Vorstandsmitglieder Barbara Reuß, Luca Topp und Organisator Andreas Schober zeigten sich vor allem mit der Entwicklung der Jugendarbeit im Verein sehr zufrieden: „Wir freuen uns, dass unser Training in Wolfersdorf und Umgebung mittlerweile so großen Anklang findet. Wir gehen dieses Jahr mit 13 Kindern in das Wintertraining. Nächsten Frühling ist eine Jugendmannschaft im Spielbetrieb des BTV geplant.“

Luca Topp



TC Wolfersdorf Emotionen pur bei den Vereinsmeisterschaften



Michael Glaser wird erneut Vereinsmeister des TC Wolfersdorf, Simone Wagner gewinnt den Pokal bei den Frauen.



Bereits zum fünften Mal sichert sich Michael Glaser den ersten Platz und verteidigt somit erfolgreich seinen Titel aus dem letzten Jahr. Simone Wagner schafft es zum ersten Mal den Pokal in den Händen zu halten und ist somit die neue Vereinsmeisterin der Damen des TC Wolfersdorf.

Emotionen pur! Bereits in den Vorrunden wurden bei den Vereinsmeisterschaften der Damen und der Herren spannende und nervenaufreibende Spiele bestritten. Zerbrochene Schläger und knappe Spielergebnisse über den Supertiebreak waren da keine Seltenheit. So konnte sich Simone Wagner zum ersten Mal auf dem Wanderpokal der Damen verewigen und siegte gegen die Titelverteidigerin Andrea Topp in einem mehr als knappen Finalspiel, mit 4:6, 6:1, 10:8, sehr zur Freude der Zuschauer. Den dritten Platz sicherte sich Julia Rieger nach einem „Marathon-Match“

gegen Barbara Reuß. Chiara Topp belegte den fünften Platz.

Bei herrlichem Kaiserwetter und mit vielen treuen Zuschauern gewann Michael Glaser zum fünften Mal den Titel und setzte sich mit einem 6:3, 6:2 gegen Markus Fischer durch. Andreas Schober erreichte, trotz einem Schläger weniger, den dritten Platz und gewann somit gegen Robert Fischer.

Den vorletzten Platz belegte Thomas Auerbach, der sich in einem grandiosen Spiel gegen Andreas Fritz eine beinahe nicht enden wollende „Bälle Schlacht“ lieferte.

Im Anschluss wurde dann, natürlich gemeinsam mit den Zuschauern, der Grill angeheizt, gefeiert und die Sonne bis zum Untergang ausgekostet.

Luca Topp





Stockschützen Wolfersdorf Traditionelles Kirdafest wieder gut besucht

Kirdahutschn, frische Ente vom Grill, Kirdanudl ... alles was seit Jahren dazu gehört zum Kirdafest der Stockschützen. Erstmals dabei waren heuer die Zauberbaum Quirin und Korbinian Schröfl und Quirin

von Spreti, die unsere kleinen und auch großen Gäste im Sportheim mit einigen Tricks verblüfften.

Wir freuen uns, dass wieder so viele Gäste mit uns gefeiert

haben. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Mitwirkenden und allen Helferinnen und Helfern!

Und nun lassen wir die schönen Bilder sprechen ...

Stockschützen Wolfersdorf



Veranstaltungstermine im Überblick

Dezember 2019

So., 22.12.19

- Weihnachtssingen, Pfarrkirche Wolfersdorf, Kirchenchor Wolfersdorf

Di., 24.12.19

- Kinderkrippenfeier Pfarrkirche Wolfersdorf
- Christmette Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei Wolfersdorf

Do., 26.12.19

- Feierliches Christamt mit Chor und Orchester, Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei Wolfersdorf
- Christbaumversteigerung, Gasthaus Geltl, FFW Oberhaidlfing

Di., 31.12.19

- Hl. Messe zum Jahreswechsel, Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei und Gemeinde

Januar 2020

Sa., 04.01.20

- „Holzfällermesse“ mit anschließenden Glühweinverkauf, Filialkirche Jägersdorf

Mo., 06.01.20

- Jahresanfangstreffen, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf

Mi., 08.01.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Sa., 11.01.20

- Einsammeln der Christbäume in Wolfersdorf ab 9 Uhr, FFW Wolfersdorf

Fr., 17.01.20

- Jahreshauptversammlung, Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf

Sa., 18.01.20

- Jahreshauptversammlung, FFW Jägersdorf
- Schafkopfturnier Sportheim Oberhaidlfing, Sportverein Oberhaidlfing-Abens

So., 19.01.20

- Weißwurstessen Gasthaus „Alter Wirt“ Wolfersdorf, Tennisverein Wolfersdorf

Mi., 22.01.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Sa., 25.01.20

- Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Kommandanten, Gasthof Alter Wirt Wolfersdorf, FFW Wolfersdorf

So., 26.01.20

- Festgottesdienst der Sebastiani-Bruderschaft, Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei Wolfersdorf

So., 26.01.20

- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Sportheim Oberhaidlfing, Sportverein Oberhaidlfing-Abens

Mi., 29.01.20

- Geburtstagsfeier der Wolfersdorfer Frauengruppe St. Peter, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf

Do., 30.01.20

- Gemeinderatssitzung Sitzungsraum im Kindergarten Wolfersdorf

Februar 2020

Sa., 01.02.20

- Maria-Lichtmess mit Kerzenweihe und Lichterprozession, Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei Wolfersdorf

Mi., 05.02.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Sa., 08.02.20

- Skifahren nach Söll, Kath. Burschenverein Wolfersdorf

Sa., 15.02.20

- Schulfasching, Bürgersaal im Feuerwehrhaus, Elternbeirat Grundschule

So., 16.02.20

- Kinderfasching, Bürgersaal im Feuerwehrhaus, Elternbeirat Kindergarten

Mi., 19.02.20

- Seniorenfasching der Pfarrei, Bürgersaal im Feuerwehrhaus, Pfarrgemeinde Wolfersdorf

Mi., 26.02.20

- Steckerfischessen Sportheim Oberhaidlfing, Sportverein Oberhaidlfing-Abens
- Steckerfischessen, Feuerwehrhaus Wolfersdorf, FFW Wolfersdorf

Do., 27.02.20

- Heilige Messe – mit Segnung & Austeilung der Asche, Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrgemeinde Wolfersdorf
- Gemeinderatssitzung, Sitzungsraum im Kindergarten Wolfersdorf

Fr., 28.02.20

- Endschiessen, Gasthof Geltl, Schützenverein Oberhaidlfing

Sa., 29.02.20

- Kriegerjahrtag, Alter Wirt Wolfersdorf, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf
- Kesselfleischessen mit Frühschoppen, 10 Uhr, Sportheim, Sportverein Oberhaidlfing-Abens

Hinweis in eigener Sache: Unbedingt Datenschutz beachten

Datenschutz ist uns sehr wichtig – und Ihnen bestimmt auch! Deshalb möchten wir unsere Autoren und Fotografen aus den Vereinen, Institutionen und aus der Gemeinde an dieser Stelle noch einmal auf Folgendes hinweisen: Bitte achten Sie stets darauf, dass auf Fotos abgebildete Personen Bescheid darüber wissen, dass diese Bilder in „Rund um Wolfersdorf“ veröffentlicht werden. Bei Minderjährigen ist das Einverständnis der Eltern Voraussetzung. Danke!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Wolfersdorf, V.i.S.d.P. Bürgermeister Sebastian Mair, Bäckergasse 5, 85395 Wolfersdorf, E-Mail: sebastian.mair@t-online.de, Web: www.wolfersdorf.de
Redaktion: Sebastian Mair, Andrea Berger | **Gestaltung:** www.kukune.de, Freising
Druck: Lerchl-Druck e.K., Freising ist PEFC-zertifiziert, verwendet bei der Druckplattenherstellung keine Chemie, druckt standardmäßig mit Ökofarben | **Auflage:** 1.000 Exemplare
Titel: Renate Götz | **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 6. März 2020**

März 2020

Di., 03.03.20

- Tag der offenen Tür mit Anmeldung für das Kindergartenjahr 2020/2021, Kindergarten Wolfersdorf

Mi., 04.03.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Fr., 06.03.20

- Weltgebetstag der Frauen, Pfarrkirche Abens, + „Fest der Begegnung“ im Pfarrheim Abens

Sa., 07.03.20

- Handwerkerturnier, Sportverein Wolfersdorf, Stockschützen

Fr., 13.03.20

- Theater Premiere Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaidlfing

Sa., 14.03.20

- Theater Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaidlfing

So., 15.03.20

- Theater 13.30 Uhr und 18.30 Uhr, Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaidlfing

Mi., 18.03.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Do., 19.03.20

- Frühjahrsturnier, Stockschützenhalle, Sportverein Wolfersdorf, Stockschützen

Fr., 20.03.20

- Frühjahrsturnier, Stockschützenhalle, Sportverein Wolfersdorf, Stockschützen
- Theater Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaidlfing

Sa., 21.03.20

- Starkbierfest, Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf
- Theater Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaidlfing

Mi., 25.03.20

- Aufbau des Hl. Grabes, Pfarrkirche Wolfersdorf

Do., 26.03.20

- Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal im Kindergarten Wolfersdorf

April 2020

Mi., 01.04.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Fr., 03.04.20

- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthaus Geldt Oberhaidlfing, Edelweißverein Oberhaidlfing
- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Alter Wirt Wolfersdorf, Tennisverein

Sa., 04.04.20

- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Stockschützenheim, Sportverein Wolfersdorf, Stockschützen

So., 05.04.20

- Palmsonntag mit Palmprozession, Pfarrkirche Wolfersdorf

Do., 09.04.2020

- Feier vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung für den gesamten Pfarrverband, Filialkirche Oberhaidlfing

Sa., 11.04.20

- Trauermette vor dem Hl. Grab, 9 Uhr, Pfarrkirche Wolfersdorf
- Osternacht, 21 Uhr, Pfarrkirche Wolfersdorf

So., 12.04.20

- Ostersonntag Hochamt, 8.30 Uhr, Filialkirche Oberhaidlfing

Mo., 13.04.20

- Ostermontag Hochamt, 10 Uhr, Pfarrkirche Wolfersdorf

Mi., 15.04.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten
- Abschlussessen, Wolfersdorf Frauengruppe St. Peter

Fr., 17.04.20 - So., 19.04.20

- Ausflug Wolfersdorfer Frauengruppe St. Peter

So., 19.04.20

- Jahreshauptversammlung, Gasthof Alter Wirt, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf

Di., 21.04.20

- Abbau des Hl. Grabes, Pfarrkirche Wolfersdorf

Do., 23.04.20

- Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal im Kindergarten Wolfersdorf

Sa., 25.04.20

- Saisonöffnung, Tennisverein Wolfersdorf
- Markus-Bittgang zur Filialkirche Jägersdorf, Pfarrei Wolfersdorf

Mi., 29.04.20

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum Kindergarten

Do., 30.04.20

- Bürgerversammlung, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf

Kommunalwahlen 2020 – Wir suchen Wahlhelfer!

Für die Kommunalwahlen am 15. März 2020 (Stichwahl: 29. März 2020) suchen wir noch freiwillige Helfer!

Es gibt zwei Arten von Wahllokalen, die Urnenwahllokale und die Briefwahllokale.

Zu den Urnenwahllokalen gehen die Bürger direkt wählen. Diese Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr besetzt, wobei in zwei Schichten gearbeitet wird. Ihr Einsatz wäre also am Vormittag von 8 – 13 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr und dann wieder/weiter ab 18 Uhr mit der Auszählung der Stimmen. Der Einsatz in einem Briefwahllokal beginnt meist um 15 Uhr für alle Wahlhelfer. Auch dort wird erst ab 18 Uhr ausgezählt.

Je nach Wahlbeteiligung und Verteilung der Stimmen kann die Auszählung schon bis Mitternacht dauern.

Manche Arbeitgeber stellen Wahlhelfer von der Arbeit am Folgetag frei oder gewähren Zeitausgleich. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber hierzu! Eine entsprechende Bescheinigung über die Teilnahme als Wahlhelfer stellen wir nach der Wahl gerne für Sie aus.

Wer im Wahllokal tagsüber und bei der Auszählung als Wahlhelfer tätig ist, bekommt für den Einsatz 60 Euro. Bei einer möglichen Stichwahl würden es 30 Euro werden, da hier der Aufwand deutlich geringer ist.

Wenn Sie Lust haben nette Menschen kennen zu lernen und einen unmittelbaren Einblick in unser Wahlsystem zu bekommen, dann melden Sie sich bitte unter: 08167/6943-14 oder sende Sie eine Mail: ewo@vg-zolling.de



Mehr Infos:
Einfach Code scannen
oder www.gemeinde-wolfersdorf.de